

ALLGEMEINE HINWEISE

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 29. April 2024** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Ein:e Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden.

Tagungsbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 280,- (+ 20 % USt.) ¹
Nichtmitglieder:	€ 440,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)	€ 50,- (+ 20 % USt.) ²

Gedruckte Vortragsunterlagen erhalten Sie nur auf Bestellung im Vorhinein, dafür werden zusätzlich € 20,- in Rechnung gestellt. Bitte um Angabe bei der Online-Anmeldung!

¹ Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

² Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt & Anmeldung:

Irene Resch, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: resch@oewav.at

ANMELDUNG

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**. Folgen Sie dem untenstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

[Link zur Anmeldung >>>](#)



Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22804“).

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idGF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.



zukunft
SEIT 1909
denken

Wasserrecht für die Praxis

Dienstag, 7. Mai 2024

Haus der Ingenieure
Businesssebene

1010 Wien | Eschenbachgasse 9

 H A S L I N G E R
N A G E L E

Programm

09:30 – 10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee

10:00 – 10:10 Begrüßung und Eröffnung

Mag. Isabella EBNER, ÖWAV-Bereichsleitung Recht und Wirtschaft
Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele Rechtsanwälte GmbH

Block I Aktuelles zum Wasserrecht

Moderation: Dr. Wolfgang BERGER, Haslinger/Nagele Rechtsanwälte GmbH

10:10 – 10:35 Neues im Wasserrecht

Mag. Gunter OSSEGGER, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

10:35 – 11:05 Aktuelle Judikatur des VwGH zum Wasserrecht

Senatspräsident des VwGH i.R. Dr. Leopold BUMBERGER

11:05 – 11:35 Aktuelle Judikatur der Landesverwaltungsgerichte zum Wasserrecht

Mag.^a Bettina ZAUNER, LVwG Oberösterreich

11:35 – 12:10 Fragen und Diskussion

12:10 – 13:10 Mittagspause

Block II Unionsrecht und Wasserrecht

Moderation: Mag.^a Charlotte VOGL, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

13:10 – 13:30 Überblick über unionsrechtliche Initiativen

Dr. Lukas REPA, LL.M, Senior Policy Officer, Europäische Kommission (*online*)

13:30 – 13:50 Erneuerbare-Energie-RL III: Was erwartet die Wasserkraft?

Mag. Christoph CUDLIK, BSc., Schönherr Rechtsanwälte GmbH

13:50 – 14:20 Richtlinie über den strafrechtlichen Schutz der Umwelt

Mag.^a Simone TOBER, Rechtsanwältin, Fachautorin und Vortragende

14:20 – 14:40 Fragen und Diskussion

14:40 – 15:10 Kaffeepause

Block III Fragen des Wasserrecht-Vollzugs

Moderation: Mag. Christoph CUDLIK, BSc., Schönherr Rechtsanwälte GmbH

15:10 – 15:30 Ziele und Zielkonflikte im Wasserrechtsverfahren

Mag. Hannes MOSSBAUER, OÖ Landesregierung

15:30 – 15:50 Zur Janusköpfigkeit von Wassergenossenschaften – Lösungen für die Praxis

Dr. Julius ECKER, LL.M. und Ing. Mario LAIMGRUBER, LL.M.,
Haslinger Nagele Rechtsanwälte GmbH

15:50 – 16:10 Erlöschen von Wasserrechten und letztmalige Vorkehrungen

Mag. Paul REICHEL und RAA Mag.^a Jennifer FUSCHLBERGER,
Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

16:10 – 16:30 Schlussdiskussion

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

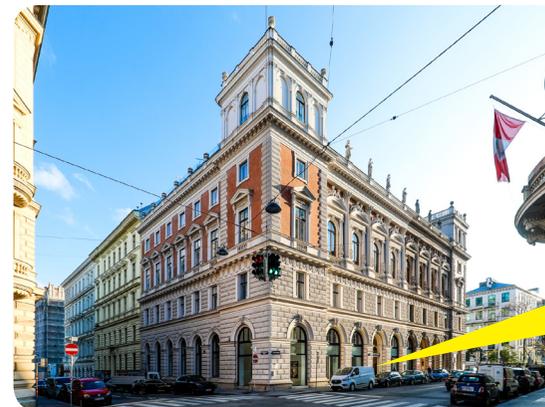
„Wasserrecht für die Praxis“ ist das jährliche Update für alle Bereiche des Wasserrechts. Ein ausführlicher Überblick aus erster Hand über die rechtlichen Entwicklungen des vergangenen Jahres und ein Ausblick auf die künftige Rechtsetzung eröffnet das Seminar, gefolgt von einem Überblick über die aktuelle Judikatur zum Wasserrecht.

Besonders in den Blick genommen werden diesmal unionsrechtliche Aspekte: Ein Vertreter der Europäischen Kommission wird über aktuelle Initiativen berichten, und es werden die neue Richtlinie über erneuerbare Energie (RED III) und die RL über Umweltkriminalität erörtert.

Abschließend werden spannende Fragen des Wasserrechtsvollzugs behandelt, wenn es um „Ziele und Zielkonflikte in Wasserrechtsverfahren“ sowie um Wassergenossenschaften und das Erlöschen von Wasserrechten geht. Mit dieser Veranstaltung ist man im Wasserrecht zuverlässig „up to date“!

Zielgruppe:

Verwaltung, Verwaltungsgerichte, Gemeinden, Wasserverbände, Betreiber:innen von Wasseranlagen (Wasserkraftanlagen, Schutz- und Regulierungsbauten), Fischerei, Landwirtschaft, Tourismus, Rechtsberatung, Sachverständige, Planer:innen, Politik, Wissenschaft, Forschung.



Anreisehinweise: Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Anfahrt mit den Öffis

Das Haus der Ingenieure liegt zentral im ersten Wiener Gemeindebezirk und bietet eine perfekte Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U1, U3, U4, D, 1, 2, 57A

U3: Station Volkstheater | U1 und U4: Station Karlsplatz | U2Z (Straßenbahn als Liniensatz für U2: Station Burgring

Anreise vom Hauptbahnhof: Straßenbahnlinie D bis Station Burgring/Kunsthistorisches Museum
Entsprechende Fahrplanauskünfte finden Sie hier: <https://www.wienerlinien.at/route-planen> oder <https://www.oebb.at/>

Anfahrt mit dem Auto

Beachten Sie bitte die flächendeckende Kurzparkzone für ganz Wien! Sie gilt von Montag bis Freitag (werktags) von 9 bis 22 Uhr. Die maximale Abstelldauer beträgt 2 Stunden.

<https://www.wien.gv.at/verkehr/parken/kurzparkzonen/parkpickerl-stadtweit.html>

Parken können Sie zum Beispiel in der Tiefgarage Am MuseumsQuartier .